



**Frank Kamp**

**Private Wealth Management Deutsche Bank**

Leiter Vermögensverwaltung für Stiftungen

Tel: 069 / 910 - 22671

Mobil: 0171 / 224 03 18

e-Mail: frank.kamp@db.com

## **Thema: Nachhaltigkeit und ethische Aspekte bei der Kapitalanlage von Stiftungen**

Unter „Nachhaltigen Kapitalanlagen“ werden solche Investments verstanden, bei denen bei den Anlageentscheidungen neben den klassischen ökonomischen Faktoren auch soziale und ökologische Aspekte berücksichtigt werden. Dabei ist das Spektrum nachhaltiger Kapitalanlagen sehr vielschichtig und geht weit über so genannte „Ökoinvestments“ hinaus.

Der Markt nachhaltiger Kapitalanlagen erfreut sich in Deutschland eines stark gestiegenen Interesses und verzeichnet weiterhin ein rasantes Wachstum. Aktuell wird rund dreimal so viel in nachhaltige Publikumsfonds investiert wie noch in 2002. Damit sind nachhaltige Investments eines der am stärksten wachsenden Segmente in der gesamten Anlagebranche. Es wird allgemein erwartet, dass sich dieser Trend weiter fortsetzt. Insbesondere kirchliche Institutionen, Stiftungen, Pensionskassen, aber auch eine stetig steigende Zahl philanthropisch orientierter Privatanleger sollten diese Entwicklung stützen.

Weit verbreitet ist allerdings noch immer das Vorurteil, dass nachhaltige Investments mit einer geringeren Rendite einhergehen, als klassische Anlagen. Zu dieser Thematik ist von einer Reihe sehr interessanter aktueller Studien und Untersuchungen – mit für manchen überraschenden Ergebnissen – zu berichten.

Neben den Fragen, wie nachhaltige Investments in der Praxis identifiziert werden und wie konkurrenzfähig deren Wertentwicklung ist, befasst sich der Vortrag mit den verschiedenen Möglichkeiten, wie Stiftungen nachhaltige Kapitalanlagen im Rahmen ihrer individuellen Anlagestrategie berücksichtigen können. In diesem Zusammenhang wird auch dargestellt, wie sich unterschiedliche ethische Kriterien und Wertevorstellungen in eine stiftungsspezifische Anlagestrategie einbinden lassen.

